Haaren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 562)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Einzelhof, Drubbel, Wegenetz, Ackerfläche, Plaggenesch, Grünland, Hecke, Obstbaum, Wald

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Hamm

Kreis(e): Hamm

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die bäuerliche Kulturlandschaft Haaren und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Bäuerliche Kulturlandschaft mit persistenten Hoflagen (Einzelhöfe und Drubbel) und erhaltener Wegestruktur. Große, gehölzarme Ackerflächen, seit 1840 persistent. Zur Lippe hin sind sie als schutzwürdiger Plaggenesch ausgeprägt. Die Plaggeneschnutzung stand im Zusammenhang mit der südlich angrenzenden ehemaligen Haarenschen Heide. Bedeutend sind auch hofnahe persistente Grünlandbereiche, Hecken, Obstbäume, Kopfweiden entlang persistenter Flurgrenzen und Wege.

Historische Waldbereiche mit teilweise persistenten Waldrändern und Hohlformen.

Eine bedeutende Archivfunktion haben Lesefundstellen der Bronzezeit und des frühen Mittelalters sowie ein Bohlenweg aus dem 8. Jahrhundert.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere erhaltende Bewirtschaftung der Kulturlandschaftselemente wie Kopfweiden und Hecken

- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden, insbesondere Auenböden und Plaggenesch (darunter sind potentielle Fundstellen geschützt)

- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext, insbesondere Erhalt historischer Wegestrukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 290, Köln u. Münster.

Haaren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 562)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Einzelhof, Drubbel, Wegenetz, Ackerfläche, Plaggenesch, Grünland, Hecke, Obstbaum, Wald
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 41 44,89 N: 7° 54 28,72 O / 51,6958°N: 7,90798°O
Koordinate UTM: 32.424.526,00 m: 5.727.769,98 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.424.569,71 m: 5.729.620,71 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haaren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 562)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89809-20140406-159 (Abgerufen: 23. November 2026)

Copyright © **LVR**